

Bundesgesetz über die Verwendung des Bundesanteils am Nationalbankgold

vom 16. Dezember 2005

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 99 Absatz 4 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 20. August 2003²,
beschliesst:*

Art. 1 Zuweisung an den AHV-Fonds

Der dem Bund nach Artikel 99 Absatz 4 der Bundesverfassung zufallende Anteil am Erlös aus dem Verkauf der von der Nationalbank für die Währungspolitik nicht mehr benötigten 1300 Tonnen Gold wird dem Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung gutgeschrieben.

Art. 2 Referendum und Inkrafttreten

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat veröffentlicht das Gesetz im Bundesblatt wenn die Volksinitiative³ «Nationalbankgewinne für die AHV» zurückgezogen oder abgelehnt worden ist.

³ Das Gesetz tritt in Kraft am ersten Tag des zweiten Monates nach dem unbenützten Ablauf der Referendumsfrist oder am ersten Tag des vierten Monats nach Annahme des Gesetzes in der Volksabstimmung.

Nationalrat, 16. Dezember 2005

Ständerat, 16. Dezember 2005

Der Präsident: Claude Janiak

Der Präsident: Rolf Büttiker

Der Protokollführer: Ueli Anliker

Der Sekretär: Christoph Lanz

Datum der Veröffentlichung: 10. Oktober 2006⁴

Ablauf der Referendumsfrist: 18. Januar 2007

¹ SR 101

² BBl 2003 6133

³ Die Volksinitiative ist vom Volk am 24. September 2006 abgelehnt worden.

⁴ BBl 2006 8195

Bundesgesetz <bd> über die Verwendung des Bundesanteils am Nationalbankgold

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	2006
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.10.2006
Date	
Data	
Seite	8195-8196
Page	
Pagina	
Ref. No	10 134 256

Die elektronischen Daten der Schweizerischen Bundeskanzlei wurden durch das Schweizerische Bundesarchiv übernommen.

Les données électroniques de la Chancellerie fédérale suisse ont été reprises par les Archives fédérales suisses.
I dati elettronici della Cancelleria federale svizzera sono stati ripresi dall'Archivio federale svizzero.